

Mit der Nachhaltigkeitsstrategie stellt die Stadt Erlangen ihr Engagement und ihre weiteren Pläne für die konkrete nachhaltige Entwicklung dar.

Die Strategie wurde am 14. Dezember 2023 vom Stadtrat beschlossen und besteht aus einer übergeordneten Präambel sowie aus Leitlinien, thematischen Zielen und konkreten Maßnahmen zur Umsetzung dieser Ziele im Handlungsbereich der Stadtverwaltung.

Die Handlungsfelder:

- Wohnen & Nachhaltige Quartiere
- Gute Arbeit & Nachhaltiges Wirtschaften
- Soziale Gerechtigkeit & zukunftsfähige Gesellschaft
- Ressourcenschutz & Klimafolgenanpassung
- Nachhaltiger Konsum & gesundes Leben
- Globale Verantwortung & Eine Welt

Herausgeber

Stadt Erlangen
Bürgermeister- und Presseamt
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Kontakt

Telefon: 09131 86-1863
E-Mail: vera.goetz-klinger@stadt.erlangen.de

www.erlangen.de
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8 bis 12 Uhr

Redaktion

Vera Götz-Klinger und Helen Stöhr
Bürgermeister- und Presseamt
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Doris Aschmann und Verena Fiedler
Amt für Umweltschutz und Energiefragen
Schuhstraße 40
91052 Erlangen

Bildnachweis

Titelseite David Rasche

In Zusammenarbeit mit:

LAG Agenda 21 NRW e.V., Dortmund und KlimaKom

Diese Publikation ist auf 100 % Recyclingpapier gedruckt

Mit Unterstützung von:



Global denken Lokal handeln

Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Erlangen

Erlangen.de/nachhaltigkeit



Stadt
Erlangen



Soziale Gerechtigkeit & zukunftsfähige Gesellschaft

- Demokratische Teilhabe
- Digitale Teilhabe
- Bildungsgerechtigkeit
- Abbau von Barrieren der Teilhabe

Nachhaltiger Konsum & gesundes Leben

- Nachhaltige Beschaffung und Vergabe
- Nachhaltige Verpflegung
- Nachhaltige Veranstaltungen
- Nachhaltige und ressourcenschonende Stadtgesellschaft
- Niedrigschwellige und adressatengerechte Gesundheitsförderung

Ressourcenschutz & Klimafolgenanpassung

- Erlangen als Grüne Stadt
- Schutz der Ressource Wasser und Hochwasserschutz
- Biodiversität und Artenschutz
- Der klimaangepasste und ökologische Umgang mit Flächen

Gute Arbeit & Nachhaltiges Wirtschaften

- Gute Arbeitsbedingungen bei der Stadtverwaltung
- Regelmäßige Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Beschäftigungsteilhabe fördern
- Erhöhung des Anteils an ökologischer Landwirtschaft



Globale Verantwortung & Eine Welt

- Fairer Handel
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Globale Partnerschaften und Netzwerke

Wohnen & nachhaltige Quartiere

- Klimagerechtes Bauen und Wohnen
- Barrierefreiheit
- Unterstützung von alternativen Wohnformen
- Bezahlbarer Wohnraum
- Klimafreundliche Mobilität
- Attraktive Begegnungs- Bewegungs- und Erholungsorte



Um die Ziele zu erreichen und um ins Handeln zu kommen wurden konkrete Maßnahmen erarbeitet:

- Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung umsetzen
- 5 Kampagnen zum Thema Antidiskriminierung
- ErlangenPass um nachhaltige und fair gehandelte Produkte ergänzen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung stärken
- Beratungsstelle zu Wohnungsanpassungen und alternativen Wohnformen aufbauen und mit Vereinen kooperieren
- Aktivitäten zur Förderung der Bio-Landwirtschaft
- Regelungen zu den von der Stadt verwendeten Lebensmitteln erstellen
- Biostadt-Tag ausrichten und finanzieren
- Werkzeugverleih an verschiedenen Orten in der Stadt
- Transformation des Sozialkaufhauses zum modernen Second-Hand Kaufhaus
- Starkregengefahrenkarte entwickeln
- Biodiversitätsstrategie entwickeln
- Zollhausplatz zum "Klimaplatz" umbauen und weitere städtische Plätze entsiegeln
- Diversität der Mitarbeitenden bei der Stadt Erlangen erhöhen und Weitere Teilhabearbeitsplätze schaffen
- Regelmäßige Nachhaltigkeitskonferenzen durchführen